Verband
Schulleiterinnen und Schulleiter
Solothurn

Newsletter **1. Mai 2021**

Liebe Schulleiterinnen und Schulleiter

Corona-Pandemie

Kantonaler Impftag KLLiT

Wie wir alle auf SObildung letzte Woche mit Erstaunen gelesen haben, wird der Kantonale Impftag KLLiT vom 22. Mai resp. 19.Juni nur für Lehrpersonen reserviert sein. Natürlich ist der VSL SO mit dieser Lösung nicht zufrieden, da im Vorfeld auf Nachfrage angekündigt wurde, dass diese Bevorzung aller Personen, die an einer Schule arbeiten, also dem Schulpersonal, konkret den Schulleitenden, den Sekretariatspersonen, den Hauswarten, den Schulsozialarbeiterinnen, den Betreuungspersonen Mittagstisch, etc. ermöglicht werden soll.
Wie so oft während der Pandemie wurde innert kurzer Zeit eine andere respektive Anpassung der Strategie notwendig.

Warum werden nur LP geimpft und nicht das Personal der Schulen?

Kantonales Impfkonzept: Eine Impfung sollte gemäss Mitteilung Gesundheitsamt vom 20.04. für alle Einwohner Kanton Solothurn bis Ende Mai möglich sein.
Logistische Gründe: Vermutlich wäre rein logistisch vom zu erwartenden Mengengerüst an einem einzigen Tag eine Impfung nicht möglich gewesen. Immerhin sind es rund 3500 LP, die auf Stufe Volksschule unterrichten. Ursprünglich war von einem Wochenende, also zwei Tagen, die Rede.

Empfehlung:
Ich empfehle deshalb allen Angestellten, SL und dem Schulpersonal sich selber für einen Impftermin anzumelden. https://corona.so.ch/bevoelkerung/impfen/

Übrigens: Lehrpersonen, die sich vorgängig persönlich registrierten und bereits einen Impftermin bis Mitte Mai erhalten haben, sollen unbedingt diesen Termin wahrnehmen.

Wichtig ist aus unserer Sicht die Priorisierung der Impfung der Lehrpersonen. Mit dem Impfschutz kann eine grössere Sicherheit erwirkt werden, vor allem bei Lehrpersonen, die Klassen im Zyklus 1 und bis und mit 4. Klasse, also SuS ohne Maskenpflicht unterrichten. Selbstverständlich hat sich der VSL, unterstützt vom VSEG, letzte Woche noch einmal persönlich eingesetzt, dass wir, die ja täglich vor Ort arbeiten und auch regelmässig persönlichen Kontakt mit Schülerinnen und Schülern, mit Lehrpersonen haben, auch an diesem Impftag geimpft werden können.

Bestätigung für LP für den KLLiT

Das VSA wird in KW 18 die Modalitäten bekannt geben und ein Formular, eine Vorlage der SL zur Verfügung stellen. Eine Bestätigung ist notwendig, damit nur berechtigte Personen an diesem Tag geimpft werden. Impfen ist freiwillig und wichtig ist dabei auch zu wissen, dass wir als Vorgesetzte den Persönlichkeitsschutz der

Lehrpersonen ernst nehmen und somit keine Kenntnis haben, wer geimpft werden möchte oder eben nicht. Somit muss diese Bestätigung vorgängig als leere Vorlage mit unserer Unterschrift und Angabe der Schule den LP so zur Verfügung gestellt, dass sie, die LP den Rest ausfüllen kann. Auf keinen Fall dürfen von der SL Listen mit Lehrpersonen, die sich impfen lassen möchten oder von denjenigen, die sich nicht impfen lassen werden, geführt werden. Die Impfbereitschaft der LP ist hoch, das hat die kürzlich durchgeführte Umfrage des LSO gezeigt.

Religionslehrpersonen: Sind nicht von uns angestellt und müssen somit die Bestätigung ihres Arbeitgebers, der jeweiligen Kirchgemeinde, mitbringen.

Repetitive Testung – kommunale Aufsichtsbehörde

Für die repetitive Testung, also die Speicheltests, an ganzen Schulen, die ab Mai durchgeführt werden, benötigt es auch die Einwilligung der kommunalen Aufsichtsbehörde. Sicher ein Grund dafür waren gewisse kritische Stimmen und Gegner der Maskenpflicht auf Stufe 5./6. Klasse. Mit einer solchen zweistufigen Bewilligung kann möglichen Beschwerden besser begegnet werden.

Leistungsvereinbarung

Die Unterlagen für die kommende Leistungsvereinbarung ist aufgrund einer Intervention von uns noch nicht den Schulleitenden zugestellt worden. Wir erwarten konkret, dass dazu eine paritätische Arbeitsgruppe eingesetzt wird, die sich den von uns kritisch angemerkten Punkten annehmen wird.

Strategie Digitalisierung

Erfreuliches kann von der am 1. März 2021 beschlossenen Strategie Bildung und Digitalisierung für die Jahre 2021 bis 25 vom DBK/VSA berichtet werden. Näheres folgt am kommenden Schulleitungsforum.
Neu soll für die PICTS (Anzahl Lektionen) ein hoher finanzieller Beitrag im Budget des VSA bereitgestellt werden. Das heisst, die Schülerpauschale wird dahingehend geändert und eine neue Rubrik individuelle Wochenlektionen geschaffen. Dieses Geschäft muss noch dem Kantonsrat vorgelegt werden.
Endlich wird nun unserer Forderung, PICTS flächendeckend vom Kanton finanziell zu unterstützen, Nachdruck verliehen. Nur so kann die Schere zwischen den Schulen im Bereich Umsetzung Informatische Bildung nicht verhindert werden.

Übrigens, auch ich warte seit meiner Anmeldung im Februar auf einen Impftermin, der mir auf April versprochen wurde. Geduld ist gefragt und wenn man den Medien glauben will, funktioniert nicht alles wunschgemäss, da sich ja inzwischen auch Einwohner anderer Kantone im Kanton Solothurn anmelden können und Impftermine erhalten. Nachsicht braucht es auch, da ich zuversichtlich bin, dass noch vor den Sommerferien alle Impfwillige ihre Dosen erhalten haben und dann endlich eine gewisse Normalität auf das neue Schuljahr ermöglicht werden kann.

Adrian van der Floe, Präsident